

AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG

Abteilung 10 - Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum
Unterabteilung Agrarrecht

LAND  KÄRNTEN

Abs.: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 10 - Land- und Forstwirtschaft,
Ländlicher Raum, Unterabteilung Agrarrecht, Mießtaler Straße 1, 9020 Klagenfurt
am Wörthersee

Datum	19.05.2023
Zahl	10-JAG-15/31-2023 (006/2023)

Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!

Auskünfte	Mag. Victoria Fercher
Telefon	050 536 11414
Fax	050 536 11400
E-Mail	victoria.fercher@ktn.gv.at

Seite	1 von 2
-------	---------

Betreff:

Verordnung der Landesregierung betreffend die vorübergehende Ausnahme von der Schonzeit für den Wolf;

Vergrämung eines Wolfes in der Gemeinde Deutsch-Griffen;

INFORMATION zur Erlegung eines Wolfes iSd § 5 Abs 3 der oa. Verordnung

Bezugnehmend auf § 5 der Verordnung der Landesregierung betreffend die vorübergehende Ausnahme von der Schonzeit für den Wolf, LGBl.Nr. 8/2022 idF. 6/2023 wird mitgeteilt, dass am **18.05.2023 eine Vergrämung iSd Abs 1** sowie am **19.05.2023 eine Vergrämung iSd Abs 2 in der Gemeinde Deutsch-Griffen** erfolgt ist.

§ 5 Abs 3 der oa. Verordnung lautet: *Im Falle der Erfolglosigkeit der Vergrämung von Wölfen nach Abs 1 und 2 können Risikowölfe von einem Jäger mit einer Jagdwaffe weidgerecht erlegt werden. (...) Die Entnahme darf in jenen Jagdgebieten erfolgen, die sich **ganz oder teilweise** in einem Radius von 10 km um die letzte Vergrämung befinden.*

Sollte sohin **innerhalb von 4 Wochen** nach der zweiten Vergrämung - **sohin bis zum 16.06.2023** - in den vom 10 km Radius vom Ort der zweiten Vergrämung betroffenen **Jagdgebieten** neuerlich ein **Wolf im Umkreis von weniger als 200 Meter** von vom Menschen genutzten Gebäuden, Stallungen und Viehweiden oder beschickten Fütterungsanlagen aufhalten, kann entsprechend der oa. Verordnung eine weidgerechte Erlegung des Wolfes durch den zuständigen Jäger mit der Jagdwaffe stattfinden.

In der Anlage wird eine **Liste der im 10 km Radius vom Ort der zweiten Vergrämung liegenden Jagdgebiete übermittelt, in denen eine Erlegung iSd § 5 Abs 3 stattfinden darf.**

Die Hegeringleiter werden ersucht die im jeweiligen Hegering betroffenen Jagdausübungsberechtigten entsprechend zu informieren!

Hinweis: Sofern eine weidgerechte Erlegung iSd § 5 Abs 3 der oa. Verordnung stattgefunden hat, ist diese unverzüglich zu melden:

- von Montag 07:30 Uhr bis Freitag 13:00 Uhr dem Wolfsbeauftragten des Landes Kärnten, Herrn Mag. Roman Kirnbauer unter Tel.: 0664 80653 11416
- von Freitag 13:00 Uhr bis Montag 07:30 Uhr der der Risshotline unter Tel.: 0664 80536 11499

Anlage:

10-JAG-15/31-2023(005/2023)

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. Victoria Fercher

Erght an:

9020 Klagenfurt am Wörthersee Mießtaler Straße 1 Internet: www.landwirtschaft.ktn.gv.at
EINE TELEFONISCHE TERMINVEREINBARUNG ERSPART IHNEN BEI VORSPRÄCHEN WARTEZEITEN

Austrian Anadi Bank IBAN: AT06 5200 0000 0115 0014 BIC: HAABAT2K

Die Hegeringleiter

1. siehe Anlage 10-JAG-15/31-2023(004/2023)

Die Gemeinden zur Information

2. Albeck
3. Gnesau
4. Himmelberg
5. Reichenau
6. Steuerberg
7. Deutsch-Griffen
8. Glödnitz
9. Metnitz
10. Weitensfeld im Gurktal

Die Bezirksjägermeister

11. Alfons Kogler bjmstv@kaerntner-jaegerschaft.at
12. Andreas Zitterer bjmfel@kaerntner-jaegerschaft.at

Die Bezirksverwaltungsbehörden zur Information

13. Bezirkshauptmannschaft St.Veit an der Glan post.bhsv@ktn.gv.at
14. Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen post.bhfe@ktn.gv.at

15. Die Kärntner Jägerschaft, Mageregger Straße 175, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
16. Büro LH-Stv. Martin Gruber; martin.gruber@ktn.gv.at